

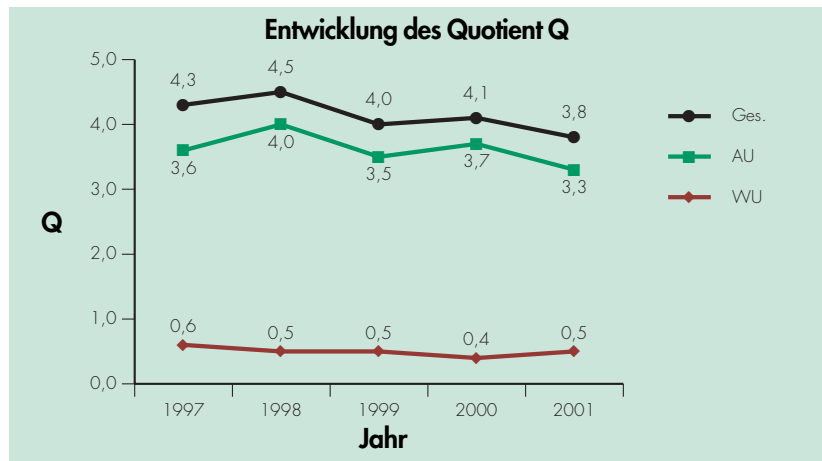
# Papiermacher-BG

## Wo stand mein Betrieb 2001?

Mit bewährtem Inhalt und überarbeiteter Grafik geben wir mit der vorliegenden Unfallstatistik des Jahres 2001 unseren Mitgliedsbetrieben – etwas früher im Jahr als bisher – die Möglichkeit, die eigene Entwicklung, aber auch die der anderen Unternehmen zu verfolgen. Grundlage dafür sind die im Lohnnachweis von unseren Mitgliedsbetrieben für 2001 mitgeteilten geleisteten und aufgrund der meldepflichtigen Arbeits- und Wegeunfälle ausgefallenen Arbeitsstunden.

Bei der Auswertung der Lohnnachweise zeichnete sich schon recht früh ab, dass das Jahr 2001 – zumindest in der Statistik – eine neue Bestmarke setzen würde. Möglich wurde dies trotz einer Erhöhung der Anzahl der meldepflichtigen Wegeunfälle um 5 % (Zunahme um 14 Unfälle im Vergleich zum Vorjahr). Wesentlich deutlicher wirkte sich der Rückgang der meldepflichtigen Arbeitsunfälle um 12 % (368 Ereignisse) aus. Dies führte auch zu einer entsprechend geringeren Ausfallzeit.

In der Summe ist dies ein Ergebnis, welches 2001 zu einem Wert Q von **3,8 ausgefallenen Arbeitsstunden pro 1000 geleisteten Arbeitsstunden** führte. Damit wurde die bis-



herige Bestmarke 4,0 aus dem Jahre 1998 unterschritten. Diese Entwicklung ist nicht zuletzt auch eine Bestätigung der engagierten Arbeit aller, denen der Arbeitsschutz im Betrieb Verpflichtung und Anliegen ist.

So wie in den vergangenen Jahren errechnet sich der Quotient Q als Promille-Wert aus den durch Arbeits- und Wegeunfälle ausgefallenen Stunden geteilt durch die geleisteten Arbeitsstunden:

$$Q = \frac{\text{ausgefallene Arbeitsstunden} \times 1000}{\text{geleistete Arbeitsstunden}}$$

In den umseitigen Diagrammen A – F können Sie das Unfallgeschehen Ihres Betriebes (ab 60 Vollarbeitern) mit Betrieben gleicher Größe

und dem Durchschnitt aller Mitgliedsbetriebe der Papiermacher-Berufsgenossenschaft vergleichen. Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Vollarbeiter sich aus den vom Betrieb gemeldeten geleisteten Stunden, geteilt durch den Vollarbeiterrichtwert von 1530 Stunden errechnet und sich somit Differenzen zu der tatsächlichen Beschäftigtenzahl ergeben können.

In dem obigen Diagramm wird die Entwicklung des Quotienten Q nicht nur als Summe (Ges.), sondern auch nach Wege- (WU) und Arbeitsunfällen (AU) getrennt veranschaulicht.

Besondere Aufmerksamkeit erfordern auch die tödlichen Unfälle. Mit vier tödlichen Arbeitsunfällen und

zwei tödlichen Wegeunfällen weist auch das Jahr 2001 eine traurige Bilanz auf; im Vorjahr waren ein Todesfall im Betrieb und zwei Tote im Straßenverkehr zu verzeichnen. Zur Erinnerung: Im Falle eines tödlichen Arbeits- oder Wegeunfalls wird seit 1998 eine Ausfallzeit von 12 Monaten angenommen, vorher gingen tödliche Unfälle nicht in diese Statistik ein.

Die von den Mitgliedsbetrieben aufzubringende Umlage für die Unfallversicherung belief sich für das Jahr 2001 auf 37,7 Millionen Euro, wovon 33 Millionen Euro als Entschädigungszahlungen für Arbeits- und Wegeunfälle sowie für Berufskrankheiten aufgewandt wurden.

Auch wenn die Statistik 2001 mit  $Q = 3,8$  und einer „1000-Mann-Quote“ von **47,1** meldepflichtigen

Unfällen pro 1000 Vollarbeitern eine neue Bestmarke in der Geschichte der Papiermacher-Berufsgenossenschaft ergibt:

**Jeder Unfall ist ein Unfall zu viel!**

Es bleibt immer noch viel zu tun, sowohl bei der Fortsetzung der Bemühungen um einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz als auch in der Verkehrssicherheitsarbeit.

**Wo stand mein Betrieb 2001?**

**Gruppe A  
(über 600  
Vollarbeiter)**



**Gruppe B  
(401 bis 600  
Vollarbeiter)**



- Kenngröße Q 2001
- Durchschnitt 1997 - 2000
- Durchschnitt der Papiermacher BG 2001
- Durchschnittswert der jeweiligen Gruppe 2001

\* = nicht zu ermitteln



**Gruppe C  
(301 bis 400  
Vollarbeiter)**

### Gruppe D (201 bis 300 Vollarbeiter)



### Gruppe E (101 bis 200 Vollarbeiter)



### Gruppe F (60 bis 100 Vollarbeiter)



# Aus- und Weiterbildung im Jahr 2003

Diese Übersicht enthält alle für das Jahr 2003 vorgesehenen Termine des Aus- und Weiterbildungsangebotes der Papiermacher-Berufsgenossenschaft. Weitere Informationen über Inhalte, Zielgruppen und die Anmeldung zu den Seminaren enthält unsere Broschüre „Seminare für Arbeits- und Gesundheitsschutz 2003“, die unseren Mitgliedsbetrieben mit dem Rundschreiben 2/2002 im Juli zugesandt wurde.

## • Fachkraft für Arbeitssicherheit

Präsenzphase	Sifa PL 1	Dresden	03. KW 13.01. - 17.01.2003
	Sifa PL 2	Dresden	21. KW 19.05. - 23.05.2003
	Sifa PL 3.1	Dresden	36. KW 01.09. - 05.09.2003
	Sifa PL 3.2	Dresden	41. KW 06.10. - 10.10.2003
	Sifa PL 4	Gernsbach	20. KW 12.05. - 16.05.2003
Selbstlernphase	Sifa PL 5	Gernsbach	44. KW 27.10. - 30.10.2003
	Sifa SL 1	Heimbuchenthal	09. KW 24.02. - 28.02.2003

## • Führungsaufgabe in der Arbeitssicherheit (FK)

FK 1-2003	Chemnitz	13. KW 24.03. - 27.03.2003
FK 2-2003	Gernsbach	15. KW 07.04. - 10.04.2003
FK 3-2003	Gernsbach	46. KW 10.11. - 13.11.2003

## • Arbeitsschutz für Sicherheitsbeauftragte (SB)

SB 1-2003	Heimbuchenthal	05. KW 27.01. - 31.01.2003
SB 2-2003	Gernsbach	07. KW 10.02. - 14.02.2003
SB 3-2003	Chemnitz	08. KW 17.02. - 21.02.2003
SB 4-2003	Gernsbach	09. KW 24.02. - 28.02.2003
SB 5-2003	Gernsbach	14. KW 31.03. - 04.04.2003
SB 6-2003	Gernsbach	20. KW 12.05. - 16.05.2003
SB 7-2003	Gernsbach	21. KW 19.05. - 23.05.2003
SB 8-2003	Gernsbach	21. KW 19.05. - 23.05.2003
SB 9-2003	Heimbuchenthal	23. KW 02.06. - 06.06.2003
SB 10-2003	Gernsbach	37. KW 08.09. - 12.09.2003

## • Betriebsratsmitglieder - Mitwirkung im Arbeitsschutz (BR)

BR 1-2003	Gernsbach	11. KW 10.03. - 14.03.2003
BR 2-2003	Gernsbach	37. KW 08.09. - 12.09.2003

## • Arbeitsschutz für Meister und Werkführer (ME)

ME 1-2003	Gernsbach	04. KW 20.01. - 24.01.2003
ME 2-2003	Gernsbach	04. KW 20.01. - 24.01.2003
ME 3-2003	Heimbuchenthal	07. KW 10.02. - 14.02.2003
ME 4-2003	Heimbuchenthal	11. KW 10.03. - 14.03.2003
ME 5-2003	Gernsbach	19. KW 05.05. - 09.05.2003
ME 6-2003	Gernsbach	19. KW 05.05. - 09.05.2003
ME 7-2003	Gernsbach	39. KW 22.09. - 26.09.2003
ME 8-2003	Gernsbach	39. KW 22.09. - 26.09.2003
ME 9-2003	Gernsbach	46. KW 10.11. - 14.11.2003
ME 10-2003	Chemnitz	49. KW 01.12. - 05.12.2003

## • Umgang mit Gefahrstoffen (GS)

GS 1-2003	Laubach	26. KW 23.06. - 27.06.2003
GS 2-2003	Maikammer	37. KW 08.09. - 12.09.2003

## • Methoden effektiver Unterweisung (EU)

EU 1-2003	Heimbuchenthal	03. KW 13.01. - 15.01.2003
EU 2-2003	Heimbuchenthal	43. KW 20.10. - 22.10.2003

## • Arbeitssicherheit beim Schweißen und Schneiden (SS)

SS 1-2003	Bad Wilsnack	15. KW 07.04. - 11.04.2003
-----------	--------------	----------------------------

## • Anschlag von Lasten - Leitern (AL)

AL 1-2003	Bad Wilsnack	38. KW 17.09. - 19.09.2003
-----------	--------------	----------------------------

## • Elektrotechnik (ET)

ET 1-2003	Gernsbach	03. KW 14.01. - 16.01.2003
ET 2-2003	Gernsbach	17. KW 23.04. - 25.04.2003
ET 3-2003	Gernsbach	40. KW 29.09. - 01.10.2003

## • Ladungssicherung (LS)

LS 1-2003	Bad Lauterberg	12. KW 17.03. - 20.03.2003
LS 2-2003	Bad Lauterberg	26. KW 23.06. - 26.06.2003
LS 3-2003	Bad Lauterberg	39. KW 22.09. - 25.09.2003
LS 4-2003	Bad Lauterberg	43. KW 20.10. - 23.10.2003

## • Techn. Arbeitssicherheit für Konstrukteure und Betriebsingenieure (KB)

KB 1-2003	Gernsbach	45. KW 04.11. - 06.11.2003
-----------	-----------	----------------------------

## • Fortbildungsveranstaltung für „Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ (Info-Sifa)

Info-Sifa 1-2003	Gernsbach	12. KW 18.03. - 19.03.2003
Info-Sifa 2-2003	Heimbuchenthal	14. KW 01.04. - 02.04.2003
Info-Sifa 3-2003	Gernsbach	16. KW 15.04. - 16.04.2003
Info-Sifa 4-2003	Sundern	17. KW 23.04. - 24.04.2003
Info-Sifa 5-2003	Chemnitz	19. KW 06.05. - 07.05.2003
Info-Sifa 6-2003	Regensburg	22. KW 27.05. - 28.05.2003
Info-Sifa 7-2003	Schneverdingen	23. KW 03.06. - 04.06.2003

## • Befähigung zum Ausbilder für Gabelstaplerfahrer (AG)

AG 1-2003	Heimbuchenthal	48. KW 24.11. - 28.11.2003
-----------	----------------	----------------------------

## • Befähigung zum Ausbilder für Kranbedienungspersonal (AK)

AK 1-2003	Dresden	38. KW 15.09. - 19.09.2003
-----------	---------	----------------------------

## • Gespräch „Am Runden Tisch“ für Unternehmer und Leitende Führungskräfte (RU)

RU 1-2003	Gernsbach	49. KW 05.12. - 06.12.2003
-----------	-----------	----------------------------

## • Erfahrungsaustausch für Betriebsärzte (EÄ)

EÄ 1-2003	Gernsbach	45. KW 07.11. - 08.11.2003
-----------	-----------	----------------------------

Zum Gespräch „Am Runden Tisch“ für Unternehmer und Leitende Führungskräfte sowie zur Fortbildungsveranstaltung für Betriebsärzte ergehen gesonderte Einladungen.

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen bitten wir bis zum 30. Oktober 2002 vorzunehmen. Später eingehende sowie namenlose Anmeldungen (N.N.) können leider nicht berücksichtigt werden.

Unter: <http://www.pmbg.de> können Sie unser Aus- und Weiterbildungsangebot auch im Internet studieren und Ihre Anmeldung vorbereiten.

## Impressum

Das Mitteilungsblatt der  
Papiermacher-Berufsgenossenschaft  
erscheint monatlich. Der Bezugspreis ist im  
Mitgliedsbeitrag enthalten.

## Herausgeber:

Papiermacher-Berufsgenossenschaft,  
Postfach 31 01 80, 55062 Mainz,  
Fon/Fax: (06131) 785-1/-577  
[www.pmbg.de](http://www.pmbg.de),  
eMail: [pm-bg.tad.mz@lpz-bg.de](mailto:pm-bg.tad.mz@lpz-bg.de)

## Verantwortlich:

Dr. Jörg Meyer, Direktor der  
Papiermacher-Berufsgenossenschaft

## Redaktion:

Reinhard Seger, Winfried Harren,  
Franz Hake, Ulrich Meesmann

## Verlag:

Dr. Curt Haefner-Verlag GmbH,  
Postfach 10 60 60, 69050 Heidelberg,  
Fon/Fax: (06221) 64 46-0/-40  
[www.haefner-verlag.de](http://www.haefner-verlag.de),  
eMail: [info@haefner-verlag.de](mailto:info@haefner-verlag.de)

## Druck:

Badenia Verlag und Druckerei GmbH,  
76189 Karlsruhe  
D5983